

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nr. 14.

Freitag, den 14. Juli

1899.

Ämtlicher Geschäftsverkehr betreffend.

Nr. 7249. Es kommt häufig vor, daß amtliche Schriftstücke, die an den Hochwürdigsten Herrn Erzbischof gerichtet sind, auch unter Hochdessens Adresse versendet werden. Zur Vermeidung der Anzutraglichkeiten, welche hiedurch bei Abwesenheit Seiner Excellenz entstehen, treffen wir in Seinem Auftrage die Anordnung, daß solche Schriftstücke immer an die diesseitige Behörde adressirt werden.

Freiburg, den 10. Juli 1899.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Abhaltung des Concursus pro beneficiis pro 1899 betreffend.

Nr. 6785. Die diesjährige Pfarrkonkursprüfung wird dahier vom 9. bis 16. Oktober abgehalten werden. Die hochwürdigen Herren, welche sich zu betheiligen wünschen, haben ihre Gesuche um Zulassung längstens bis 15. September unter Angabe des Tages ihrer Ordination und unter Vorlage beglaubigter Abschriften der Zeugnisse über ihre dienstliche Wirksamkeit und ihren priesterlichen Wandel anher einzureichen.

Die zur Prüfung zugelassenen und durch besonderes Dekret einberufenen Concurrenten haben sich Montags, den 9. Oktober, Nachmittags auf der Erzbischöflichen Kanzlei (Sekretariat) behufs der Inscription einzufinden.

Freiburg, den 28. Juni 1899.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Den österreichischen Meran-Görzer Priesterkrankenverein betreffend.

Nr. 6247. Nach uns gewordener Mittheilung mußte der bisherige Vorstand obigen Vereins, Prälat Felix, seine Stelle niederlegen. Etwaige Bitten desselben an unseren hochwürdigen Clerus um Zuwendung von Intentionen für die Zwecke der Häuser des Vereins wollen daher unberücksichtigt bleiben.

Freiburg, den 6. Juli 1899.

Erzbischöfliches Ordinariat.

Die Eintragung des Eigenthums im Grundbuch betreffend.

Nr. 18808. Es gelangen mehrfach Anzeigen an uns, daß die mit den politischen Gemeinden oder anderen dritten Personen wegen des streitigen Eigenthumsrechtes an kirchlichen Grundstücken, insbesondere Gebäuden, eingeleiteten Verhandlungen ins Stocken gerathen seien und es wird dabei von den katholischen Pfarrämtern und Stiftungsräthen meist um Weisung für ihr ferneres Verhalten gebeten.

Wir halten es deshalb für angezeigt, den kirchlichen Ortsbehörden Folgendes bekannt zu geben:

Wenn auch in dem Verfahren nach dem Gesetze vom 14. April v. J. (Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. XII Seite 256/258) nicht für alle kirchlichen Liegenschaften ein Grundbucheintrag auf den Namen des richtigen kirchlichen Eigenthümers erlangt werden kann, so ist es doch in allen Fällen, in denen bisher ein Grundbucheintrag noch nicht bestanden hat, möglich, den Grundbucheintrag auf den Namen anderer Personen (Gemeinden u. s. w.) zu verhindern. Dies geschieht durch die Eigenthumsanmeldung seitens des kirchlichen Eigenthümers, wenn dabei der Eigenthumsbesitz des Dritten (des im Lagerbuch als Eigenthümer Vermerkten) ausdrücklich bestritten und Verweisung zum gerichtlichen Austrag ohne Fristbestimmung beantragt wird. Vgl. unsere Bekanntmachung vom 25. Mai v. J. Nr. 11797, Erzbischöfliches Anzeigebblatt Nr. 11.

Ist die Eigenthumsanmeldung in dieser Form in der gesetzlichen Frist (§ 7 Abs. 1 des Gesetzes vom 14. April v. J.) erfolgt und darüber eine Bescheinigung der Grundbuchbehörde oder des Großh. Amtsgerichts ausgestellt worden, so erscheinen die Rechte des kirchlichen Eigenthümers unter allen Umständen gewahrt.

Es muß deshalb vor Allem Sorge der katholischen Stiftungsräthe bezw. Pfarrämter sein, daß obige Eigenthumsanmeldung genau in der bezeichneten Weise mit dem Verlangen um Bescheinigung geschieht und daß, was daran etwa veräumt worden ist, noch rechtzeitig nachgeholt wird.

Zusbesondere ist darauf zu achten, daß diese förmliche Eigenthumsanmeldung in der gegebenen Frist nicht etwa wegen der sonstigen Verhandlungen über die Eigenthumsfrage unterlassen, sondern daß sie vorsorglich auch in den Fällen, in denen Aussicht zur vergleichsweisen Erledigung vorhanden zu sein scheint, vorgenommen wird.

Ist dies geschehen, so kann dann das Ergebniß der Verhandlungen unbesorgt abgewartet werden.

Karlsruhe, den 24. Juni 1899.

Katholischer Oberstiftungsrath.

Siegel.

Länger.

Den Geschäftsverkehr der katholischen Stiftungsräthe und Pfarrämter mit der diesseitigen Behörde betreffend.

Nr. 17774. In neuerer Zeit kommt es sehr häufig vor, daß in einem und demselben Berichte über die verschiedensten Gegenstände vorgetragen wird.

Dadurch werden, da zu den verschiedenen Akten jeweils Abschriften aus diesen Berichten gefertigt werden müssen, viele unnöthige Schreibereien und auch Verzögerungen in der Geschäftserledigung verursacht.

Wir bringen deshalb den katholischen Pfarrämtern und Stiftungsräthen die Vorschrift der Ziffer 2 der Anmerkung zu § 6 der Verwaltungs-Instruktion vom 29. Mai 1863 in Erinnerung, wornach über jeden einzelnen Gegenstand oder Betreff besonderer Bericht zu erstatten ist.

Karlsruhe, den 14. Juni 1899.

Katholischer Oberstiftungsrath.

Siegel.

Sickingen.

Fründausschreiben.

Nachstehende Fründe wird anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

Buchenbach, Dekanats Breisach, mit einem Einkommen von 1878 *M.* außer 205 *M.* 23 *S.* Gebühren für 228 Fahrtage und 48 *M.* für besondere kirchliche Berrichtungen, sowie mit der Verpflichtung, einen Vikar zu halten.

Die Bewerber um diese Fründe haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seiten Allerhöchstdeselben innerhalb sechs Wochen durch ihre vorgesetzten Dekanate bei Großherzoglichem Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichtes einzureichen.

Prüfungsbezeugungen.

Seine Königliche Hoheit der Durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der vom Erzbischöflichen Ordinariate vorgeschlagenen drei Bewerber auf die Pfarrei Furtwangen, Dekanats Triberg, den bisherigen dortigen Pfarrverweser **Ambros Kopf** designirt und hat derselbe am 27. Juni l. J. die kanonische Institution erhalten.

Dem von Seiner Königlichen Hoheit dem Durchlauchtigsten Großherzog auf die Pfarrei Wahlen, Dekanats Wiesenthal, präsentirten bisherigen Pfarrer **Josef Eckert** in Wittichen wurde am 29. Juni l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Max Egon zu Fürstenberg auf die Pfarrei Tennenbronn, Dekanats Triberg präsentirten bisherigen Pfarrverweser **Karl Emil Meyer** in St. Leon wurde am 3. Juli l. J. die kanonische Institution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der Durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der vom Erzbischöflichen Ordinariate vorgeschlagenen drei Bewerber den bisherigen Strafanstaltsgeistlichen a. D. **Karl Krauß** in Freiburg auf die Pfarrei Scherzingen, Dekanats Breisach, designirt und hat derselbe am 6. Juli l. J. die kanonische Institution erhalten.

Ernennungen.

Ernannt wurden zu Erzbischöflichen Prüfungskommissären die Hochwürdigsten Herren:

Stadtpfarrer **Josef Scherer** in Billingen für das Progymnasium in Donaueschingen,
Stadtpfarrer **Karl Seeger** in Mähringen für die Realschule in Billinger.

Versetzungen.

- Den 31. Mai: **Vitalis Kleck**, Pfarrverweser in Krauchenwies, i. g. E. nach Dettlingen.
 " 31. " **Karl Barth**, Pfarrverweser in Bislingen, i. g. E. nach Grosselfingen.
 " 31. " **Anton Birkle**, Pfarrverweser in Gammertingen, i. g. E. nach Stetten, Dekanats Haigerloch.
 " 7. Juni: **Hermann Decker**, Pfarrverweser in Tennenbronn, i. g. E. nach Mühlenbach.
 " 7. " **Anton Ziegler**, Pfarrverweser in Wahlen, i. g. E. nach St. Leon.
 " 7. " **Karl Ungerer**, Vikar in Elzach, als Pfarrverweser nach Wittichen.
 " 12. " **Anton Klement**, Pfarrverweser in Scherzingen, i. g. E. nach Werbachhausen.
 " 15. " **Gustav Heizmann**, Pfarrverweser in Achlarren, i. g. E. nach Biengen.
 " 15. " **Emil Hogg**, Vikar in Wehr, als Pfarrverweser nach Dürnheim.
 " 16. " **Anton Volk**, Vikar in Ebersweier, i. g. E. nach Stein a. R.
 " 16. " **Mamertus Duffner**, Vikar in Stein a. R., als Pfarrverweser nach Ebersweier.
 " 19. " **Franz Xaver Schanno**, Pfarrverweser in Schwesingen, i. g. E. nach Malisch, Dekanats St. Leon.
 " 19. " **Johann Beck**, Vikar in Hockenheim, als Pfarrverweser nach Sandhausen.
 " 19. " **Hugo Lang**, Vikar in Lenzkirch, i. g. E. nach Hockenheim.
 " 19. " **Anton Merkle**, Vikar in Hüfingen, i. g. E. nach Lenzkirch.
 " 20. " **Otto Friedrich Baumann**, Vikar in Neudenau, i. g. E. nach Osterburken
 " 28. " **Priester Pius Dreher** als Vikar nach Elgersweier.
 " 6. Juli: **Franz Josef Fröhlich**, Vikar in Erzingen, i. g. E. nach Neckarau.
 " 6. " **Friedrich Förster**, Vikar in Rippberg, i. g. E. nach Erzingen.
 " 6. " **Wilhelm Armbruster**, Pfarrverweser in Schönau, Dekanats Weinheim, i. g. E. nach Lehen.
 " 8. " **Priester Emil Dimmler**, als Vikar nach Inneringen.

Organistendienst = Besetzungen.

Als Organisten wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariate bestätigt:

- Den 2. März: Unterlehrer Friedrich Schlager als Organist an der St. Bonifaziuskirche in Karlsruhe.
 " 23. " Hauptlehrer Benjamin Umhof als Organist an der Filialkirche zu Schiltach.
 " 22. April: Hauptlehrer Albert Wenk als Organist an der Pfarrkirche zu Weiler, Dekanats Lahr.
 " 2. Juni: Unterlehrer Adolf Grundel als Organist an der Pfarrkirche zu Helmsheim.
 " 7. " Lehrer Pius Schäfer als Organist an der Pfarrkirche zu Fischeningen.

Mesnerdienst = Besetzungen.

Als Mesner wurden von dem Erzbischöflichen Ordinariate bestätigt:

- Den 2. März: Karl Roßwog als Mesner an der St. Bonifaziuskirche in Karlsruhe.
 " 25. " Reißschneider Gottfried Armbruster als Mesner an der Filialkirche zu Schiltach.
 " 9. Mai: Schuhmacher Bruno Kuppel als Mesner an der Pfarrkirche zu Ueberlingen a. N.
 " 17. " Schuster Wilhelm Wußler als Mesner an der Pfarrkirche zu Dhlßbach.
 " 12. Juni: Max Rager als Großglockenläuter an der Münsterkirche zu Konstanz.
 " 13. " Franz Kaver Grether als Mesner an der Pfarrkirche zu Minseln.

Charfreitagskollekte 1898 für die Väter am hl. Grabe
 mit Nachträgen v. J. 1897.

(Vom 1. Februar 1898/1899).

(Fortsetzung.)

Dekanat Lauda: Borberg 5 *M.*; Distelhausen 8 *M.*; Dittigheim 8 *M.* 50 *S.*; Gerchsheim 8 *M.* 50 *S.*; Gerlachsheim 12 *M.*; Grünsfeld 20 *M.*; Heckfeld 2 *M.* 82 *S.*; Imspan 9 *M.* 20 *S.*; Krensheim 9 *M.*; Kitzbrunn 3 *M.*; Kupprichhausen 5 *M.*; Lauda 20 *M.*; Messelhausen 13 *M.* 50 *S.*; Oberbalbach 5 *M.*; Oberlauda 35 *M.*; Poppenhausen 16 *M.* 10 *S.*; Schönfeld 14 *M.*; Unterschüpf 2 *M.* 20 *S.*; Unterwittighausen 17 *M.* 65 *S.*; Wischband 4 *M.* 10 *S.*; Zimmern 11 *M.*

Dekanat Dinggau: Altholderberg 8 *M.* 66 *S.*; Altheim 1 *M.* 79 *S.*; Andelsrhofen 4 *M.* 50 *S.*; Bergheim 5 *M.* 18 *S.*; Bermatingen 5 *M.* 20 *S.*; Bettenbrunn 3 *M.*; Beuren 3 *M.* 20 *S.*; Deggenhausen 7 *M.* 12 *S.*; Denkingen 8 *M.* 50 *S.*; Frickingen 3 *M.*; Großschönach 5 *M.* 19 *S.*; Hagau 6 *M.* 90 *S.*; Heiligenberg 3 *M.* 58 *S.*; Heppach 10 *M.* 62 *S.*; Herdwangen 14 *M.*; Hödingen 8 *M.*; Immenstaad 10 *M.*; Ittendorf 10 *M.*; Kippenhausen 2 *M.* 70 *S.*; Klustern 3 *M.* 10 *S.*; Leutkirch 5 *M.* 15 *S.*; Limpach 3 *M.* 50 *S.*; Lippertsreuth 3 *M.*; Markdorf 12 *M.*; Meersburg 20 *M.* 40 *S.*; Dwingen 8 *M.* 61 *S.*; Filiale Villafingen 5 *M.* 22 *S.*, darunter 1 *M.* von Kaplan v. Weber; Pfullendorf 7 *M.* 32 *S.*; Röhrenbach 5 *M.*; Roggenbeuern 8 *M.*; Salem 4 *M.* 65 *S.*; Seefeld 6 *M.*; Ueberlingen, Stadt a. S. 37 *M.* 13 *S.*; Unterjügingen 2 *M.*; Urnau 1 *M.*; Weildorf 8 *M.*

Dekanat Messkirch: Biethingen mit Altheim 5 *M.*; Boll 1 *M.*; Buchheim 4 *M.* 20 *S.*; Burgweiler 7 *M.*; Engelswies 2 *M.* 42 *S.*; Göggingen 14 *M.*; Hartheim 3 *M.*; Hausen i. Th. 3 *M.* 49 *S.*; Heinstetten 3 *M.*; Kreenheinstetten 5 *M.*; Krumbach 2 *M.*; Leibertingen 8 *M.* 65 *S.*; Menningen 6 *M.*; Messkirch 17 *M.* 67 *S.*; Rast und Sauldorf 3 *M.* 71 *S.*; Schwemmingen 11 *M.* 46 *S.*; Sentenhardt 8 *M.*; Stetten a. L. 11 *M.* 20 *S.*; Worndorf 90 *S.*

Dekanat Mosbach: Allfeld 12 *M.* 26 *S.*; Billigheim 5 *M.* 50 *S.*; Dallau 6 *M.*; Eberbach 14 *M.* 50 *S.*; Fahrenbach

11 *M.* 01 *S.*; Herbolzheim 6 *M.* 20 *S.*; Lohrbach 5 *M.*; Mosbach 18 *M.* 61 *S.*; Neckarelz 9 *M.* 50 *S.*; Neckargerach 12 *M.* 09 *S.*; Neudenau 5 *M.*; Oberchefflenz 5 *M.* 27 *S.*; Obrißheim 14 *M.* 54 *S.*; Rittersbach 5 *M.* 30 *S.*; Strümpfelbrunn 7 *M.* 95 *S.*; Waldmühlbach 15 *M.*

Dekanat Mühlhausen: Ertingen 20 *M.* 41 *S.*, darunter 7 *M.* 64 *S.* von Bilsingen; Neuhausen 10 *M.*; Pforzheim 25 *M.* 50 *S.*; Brözingen 2 *M.* 36 *S.*; Schellbrunn 4 *M.* 50 *S.*; Tiefenbrunn 4 *M.* 22 *S.*

Dekanat Neuenburg: Ballrechten 3 *M.* 12 *S.*; Bamlach 10 *M.*; Bellingen 4 *M.*; Eichbach 11 *M.* 85 *S.*; Griexheim 5 *M.*; Heiterzheim 39 *M.* 29 *S.*; Randern-Bürgeln 5 *M.* 42 *S.*; Liel 3 *M.*; Neuenburg 3 *M.*; Steinenstadt 6 *M.* 47 *S.*; Wettelbrunn 3 *M.*

Dekanat Offenburg: Appenweier 10 *M.* 50 *S.*; Viberach 6 *M.*; Bohlsbach 10 *M.*; Durbach 6 *M.*; Ebersweier 5 *M.*; Gengenbach 23 *M.*; Griesheim 6 *M.*; Kehl 16 *M.*; Lautenbach bei Oberkirch 6 *M.* 55 *S.*; Kesselried 3 *M.*; Nordrach 8 *M.*; Nußbach 6 *M.*; Oberharmerzbach 17 *M.* 35 *S.*; Oberkirch 11 *M.* 60 *S.*; Offenburg 9 *M.* 71 *S.*; Ortenberg 24 *M.*; Petersthal 2 *M.* 30 *S.*; Urloffen 16 *M.*; Weier 10 *M.*; Weingarten 11 *M.*; Windschlag 10 *M.*; Zell a. H. 12 *M.*

Dekanat Ottersweier: Achern 15 *M.*; Altschweier 2 *M.*; Bühlerthal 15 *M.* 57 *S.*; Eifenthal 14 *M.*; Erlach 6 *M.* 35 *S.*; Fautenbach 19 *M.* 56 *S.*; Gamshurst 25 *M.*; Großweier 3 *M.* 50 *S.*; Hügelsheim 9 *M.* 33 *S.*; Iffezheim 13 *M.* 50 *S.*; Illenau 8 *M.* 30 *S.*; Kappelrodeck 12 *M.*; Kappelwindeck 25 *M.* 75 *S.*; Lauf 8 *M.*; Mörsbach 13 *M.* 61 *S.*; Moos 20 *M.*; Neusatz 18 *M.*; Neusatz 4 *M.* 50 *S.*; Neuwieser 20 *M.*; Oberachern 16 *M.*; Densbach 9 *M.*; Ottenhöfen 18 *M.* 50 *S.*; Ottersdorf 16 *M.*; Ottersweier 35 *M.*; Pflittersdorf 16 *M.*; Renchen 13 *M.* 63 *S.*; Sandweier 24 *M.* 03 *S.*; Sasbach 10 *M.*; Sasbachwalden 12 *M.*; Schwarzach 13 *M.* 50 *S.*; Singheim 27 *M.* 30 *S.*; Söllingen 5 *M.* 05 *S.*; Stadelhofen 8 *M.* 10 *S.*; Steinbach 16 *M.* 40 *S.*; Stollhofen 8 *M.* 65 *S.*; Thiergarten 2 *M.* 73 *S.*; Ulm bei Lichtenau 5 *M.* 07 *S.*; Ulm b. Oberkirch 9 *M.*; Unzhurst 10 *M.*; Wimbuch 20 *M.*; Wagshurst 10 *M.* 30 *S.*; Waldulm 3 *M.*; Wintersdorf 8 *M.*

(Schluß folgt.)